


Projektblatt der Themengruppe „Leben“

Name der Projektidee	Zertifikat für ehrenamtliches Engagement
Kurze Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Einheitliches Zertifikat der Gemeinde als Nachweis ehrenamtlichen Engagements - Verwendbar für Lebensläufe - Voraussetzungen für und Form des Zertifikates mit Vereinen abgestimmt
Zuordnung zu einem Ziel	Unterstützung bürgerschaftlichen Engagements – Koordination für Bürgerengagement – Wertschätzung für Engagierte
Mögliche Trägerschaft des Projektes	Gemeinde Salzatal
Wichtige Beteiligte (inhaltlich/ finanziell) für die Umsetzung	Vereine und Einrichtungen der Engagierten, Freiwilligenzentrum des Saalekreises
(in €) geschätzter finanzieller Aufwand	
<input checked="" type="radio"/> kurzfristig (1 Jahr) <input type="radio"/> mittelfristig (2-5 J.) umsetzbar (bitte ankreuzen) <input type="radio"/> langfristig (ab 5 J.)	
Der 1. Schritt zur Umsetzung	1) Bekenntnis durch Gemeinderat 2) Vereinsversammlung zur Abstimmung der Voraussetzung und Handhabe der Auszeichnung
Weitere Anmerkungen	Vgl. Bürgerstiftung Dresden: http://www.buergerstiftung-dresden.de/Wuerdigungskonzept.42.0.html
BearbeiterIn dieses Projektblattes	Projektmanagement

Beispiele

Landeshauptstadt
Dresden

 **BÜRGERSTIFTUNG**
Präsident: Ingrid Zschalig

Zertifikat für Ehrenamtliche Tätigkeit

Name	
Geburtsdatum	
Straße	
PLZ / Wohnort	
Kurzbeschreibung des Arbeitsbereichs und Würdigung der Tätigkeit	
Fortbildungen Qualifikationen	
Zeitraum der Tätigkeit von / bis	
Arbeitsstunden pro Woche/Monat/Jahr	
Einrichtung oder Verein in der / dem die Tätigkeit geleistet wurde	

Für den Inhalt und die Würdigung der Tätigkeit zeichnet der Verein bzw. die Einrichtung verantwortlich.

Dresden, Bürgerstiftung Dresden

Ehrenamt in Dresden